

## SOMMERKOLLEG ČESKÉ BUDĚJOVICE 2013

### ABSCHLUSSBERICHT

Das *Sommerkolleg České Budějovice 2013* wurde vom **Institut für Germanistik der Pädagogischen Fakultät der Südböhmischen Universität České Budějovice (Budweis)** und vom **Institut für Slawistik der Universität Wien** in der Sprachschule EDUCOCENTER ® Jiří Čapek s.r.o. in České Budějovice veranstaltet. Das Projekt (66p4) wurde von der **AKTION ÖSTERREICH-Tschechische Republik** finanziell unterstützt.

Das *Sommerkolleg České Budějovice 2013* wurde traditionell für die österreichischen und tschechischen Studierenden geisteswissenschaftlicher Fächer vorbereitet. Insgesamt nahmen am diesjährigen Sommerkolleg 36 TeilnehmerInnen teil, davon 23 aus Tschechien und 13 aus Österreich.

Das Organisationsteam sorgte für eine kontinuierliche Werbung für das Sommerkolleg. Mgr. Jana Kusová, Ph.D., Mag. Susanne Christof, Dr.phil. Zdeněk Pecka und Studierende aus České Budějovice stellten das vorbereitete Sommerkolleg im Rahmen des AKTION-Projektes „Studienreise Wien 2012“ noch im Herbst 2012 direkt im Tschechischunterricht von Prof. Hana Sodeyfi an der Universität Wien vor. Viele der diesjährigen österreichischen TeilnehmerInnen konnten sich also genau vorstellen, was sie vom Sommerkolleg erwarten sollen. Alle Informationen wurden von beiden Instituten kontinuierlich in diversen Medien präsentiert.

Nach der Ankunft der TeilnehmerInnen am 30.6. 2013 wurde das Sommerkolleg am 1.7.2013 feierlich eröffnet. Nach einem Einstufungstest wurden die Studierenden in je zwei Leistungsgruppen für Tschechisch und Deutsch eingeteilt, die erste Unterrichtsstunde verlief unmittelbar danach. Während eines Stadtrundgangs am Nachmittag wurden die TeilnehmerInnen auf die reiche Geschichte von Budweis und die für das weitere Programm des Sommerkollegs wichtigen Treffpunkte aufmerksam gemacht. Am Abend wurde ein gemeinsames Abendessen im Gebäude der Pädagogischen Fakultät in der Dukelská-Straße veranstaltet, wo sich alle TeilnehmerInnen in gemütlicher Atmosphäre treffen konnten und wo ihnen das ganze Organisationsteam für eventuelle Fragen zur Verfügung stand. Da in diesem Gebäude auch die gesamten Nachmittagsveranstaltungen verliefen, konnten sich die TeilnehmerInnen mit den Räumlichkeiten vertraut machen (Unterrichtsräume, Institut für Germanistik und vor allem seinen reich ausgestattete Bibliothek, Computerraum).

Ab Dienstag, dem 2.7.2013, verlief der regelmäßige **Sprachunterricht im Umfang von vier Stunden pro Tag**, der auch den Kern des Sommerkollegs darstellte. Sowohl die tschechischen als auch die österreichischen TeilnehmerInnen wurden gleichmäßig in zwei Sprachgruppen eingeteilt: *Deutsch für Fortgeschrittene I und II*, *Tschechisch für mäßig Fortgeschrittene* und *BohemistInnen*. Der intensive und kommunikativ ausgerichtete Unterricht wurde von den TeilnehmerInnen positiv bewertet. Außer der Arbeit in den einzelnen Gruppen wurde regelmäßig auch ein gemeinsamer Unterricht (Tandemunterricht oder Teamteaching) vorbereitet, an dem immer wieder entweder jeweils zwei Gruppen (eine tschechische und eine österreichische) oder alle vier Gruppen teilnahmen. Auf diese Art und Weise gewann der Unterricht an Qualität und Intensität, denn es wurde entweder in Paaren oder ganz kleinen Gruppen gearbeitet.

Weiterhin wurden während der diversen Nachmittage drei **Wahlseminare** angeboten:

- *Tschechische und österreichische Literatur des 20. Jahrhunderts* – Doz. PhDr. Dana Pfeiferová, Ph.D. – Schwerpunkte stellten in diesem Jahr die Werke von Radka Denemarková, Doron Rabinovici, Elisabeth Reichart dar.
- *Fachsprache und Fachübersetzung* (am Beispiel der Fachsprache der *Geisteswissenschaften* und der *Kunstgeschichte*) – Dr. Naděžda Salmhoferová, Mgr. Jana Kusová, Ph.D. – Nach theoretischer Einführung in die Problematik übersetzten die TeilnehmerInnen Texte über den Bildhauer František Bílek, dessen Werk auch einer der Bestandteile der Fachexkursionen war.
- *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit* – Ph.D., Dr.phil. Zdeněk Pecka, Mgr. Martin Pokorný, Mgr. Jana Kusová, Ph.D. - Parallel zum Gewinn theoretischer Kenntnisse produzierten die TeilnehmerInnen ihre eigenen Beiträge zum Thema *Sommerkolleg České Budějovice 2013*,

wobei diverse Textsorten einbezogen wurden (Pressebericht, Zeitungsartikel, Dokumentarfilm, Rundfunkdiskussion), die sie für die Veröffentlichung in diversen Medien vorbereiten sind (Internet, Universitätszeitschrift, Rundfunk).

Nach den Erfahrungen von den letzten Jahrgängen wurden die Wahlseminare als Blockveranstaltungen mit reicher Zeitreserve eingeplant, was zu einer intensiveren Zeitausnutzung und freiwilliger Mehrarbeit der TeilnehmerInnen beigetragen hat.

Das Nachmittagsprogramm wurde durch **drei Lesungen** ergänzt. Die erste Lesung fand am 8. 7. 2013 mit **Doron Rabinovici** statt, am 11. 7. 2013 kam **Radka Denemarková** und am 15. 7. dann **Elisabeth Reichart**. Die Lesungen haben in dem Kulturcafé *Horká vana* stattgefunden, wodurch die Lesungen auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht wurden. Während der Veranstaltungen wurden das Sommerkolleg und AKTION konsequent präsentiert. Nach den Lesungen verlief dann eine Diskussion, die immer noch unter reicher Teilnahme der TeilnehmerInnen informell fortgesetzt wurde.

In diesem Jahr wurden sehr erfolgreich drei **Filmabende** angeboten, die von Mag. Susanne Christof betreut wurden. Die Filme bezogen sich inhaltlich auf das Thema der nationalen und persönlichen Identität und ergänzten ideal die angebotenen Autorenlesungen.

Um den landeskundlichen Bestandteil des Sommerkollegs zum Ausdruck zu bringen, wurden **fünf Exkursionen** unternommen.

1. Besichtigung der **Bierbrauerei Budvar** in České Budějovice am 4. 7. 2013
2. Tagesexkursion nach **Rožmberk nad Vltavou, Vyšší Brod und Bad Leonfelden** (Besuch der grenzüberschreitenden *Landesausstellung Südböhmen – Oberösterreich: Alte Spuren – Neue Wege*) am 5. 7. 2013
3. Tagesexkursion nach **Český Krumlov und Freistadt** (Besuch der grenzüberschreitenden *Landesausstellung Südböhmen – Oberösterreich: Alte Spuren – Neue Wege*) am 9. 7. 2013
4. Nachmittagsexkursion nach **Tábor und Chýnov** (Chýnov-Höhle, Bílek-Haus, Stadtführung in Tábor) am 12. 7. 2013
5. Nachmittagsexkursion nach **Jindřichův Hradec** (Burgbesichtigung, individuelle Besichtigungen) am 16. 7. 2013

Die meisten TeilnehmerInnen haben ihre Freizeit sehr aktiv genutzt und haben fakultativ noch weitere Städte und Sehenswürdigkeiten besichtigt: das Schloss Hluboká, Český Krumlov und Jindřichův Hradec (Renaissanceräume), bzw. die Burg Rožmberk.

Die Räumlichkeiten, in denen die TeilnehmerInnen wohnten und in denen der Unterricht stattfand, erfüllten unsere Anforderungen und leisteten einen entsprechenden Wohn- und Unterrichtskomfort. Den TeilnehmerInnen wurde ermöglicht, im ganzen Gebäude von Educo das Wifi-Netz kostenlos zu verwenden, die gesamten Räume wurden von dem Vermieter sorgfältig gepflegt. Das Nachmittagsprogramm (Wahlseminare) hat in den Räumlichkeiten der Pädagogischen Fakultät stattgefunden, wodurch bessere Bedingungen (größere Räume, Computerraum) gewährleistet waren. Aus diesem Grunde empfanden die TeilnehmerInnen die räumlichen Bedingungen als sehr positiv.

Die Verpflegung wurde auf die übliche Art und Weise organisiert. Jeden Tag gab es ein gemeinsames Frühstück im Café in der nahe gelegenen Passage Daniela, für das Mittag- und Abendessen wurde das Verpflegungsgeld ausgezahlt. Diese Variante wurde von den TeilnehmerInnen als ideal empfunden, denn sie hatten die Möglichkeit, je nach Bedarf entweder essen zu gehen oder selber (oft gemeinsam) zu kochen. Das gemeinsame Abendessen am ersten und letzten Tag erfüllte seinen Zweck, denn die TeilnehmerInnen und das Organisationsteam konnten persönliche Kontakte knüpfen, was die Atmosphäre des Sommerkollegs positiv beeinflusst hat.

Für den nächsten Jahrgang möchten wir den Sprachunterricht in der bestehenden Form beibehalten, wieder drei Gäste einladen, drei Wahlseminare und zusätzlich die in diesem Jahr sehr beliebten Filmabende anbieten.

Auf die Propagation des *Sommerkollegs České Budějovice 2013* und des Programms AKTION konzentrierte sich in diesem Jahr das Wahlseminar *Presse- und Öffentlichkeitsarbeit*. Im Verlauf des

Seminars entstanden diverse Texte, Aufnahmen und andere Werbematerialien, die durchgehend veröffentlicht werden.

Die TeilnehmerInnen hielten das Sommerkolleg für intensiv, kreativ und motivierend, was sie in Gesprächen mit den OrganisatorInnen und in der Abschlussevaluation bestätigten. Das Gesamtkonzept, der Unterricht, Exkursionen und die Organisation wurden positiv bewertet.

Da in diesem Jahr sehr günstige Preise für die Eintritte in die besuchten Denkmäler verhandelt werden konnten, wodurch ein Teil der dafür geplanten Mittel erspart wurde, wurde nach der Absprache mit der AKTION und der Leitung der Pädagogischen Fakultät zusätzlich das Lehrwerk *Erkundungen B2* und *C1* und die dazugehörigen Grammatiken gekauft, die für die nächsten Jahrgänge sicher helfen, in den Sprachunterricht neue Ideen einzubauen. Für den Tschechischunterricht wurden zwei neue Bücher gekauft.

Die tatsächlichen Einnahmen *des Sommerkollegs České Budějovice 2013* betragen **525.000,- CZK** (456.000,- CZK von der AKTION plus 69.000,- CZK Teilnahmegebühren). Die tatsächlichen Kosten betragen **503.297,01 CZK**. An die AKTION werden also **21.702,99 CZK** zurückgezahlt.

An dieser Stelle möchten wir uns für die Hilfe und Unterstützung bei den MitarbeiterInnen der AKTION Österreich – Tschechische Republik bedanken, besonders bei Frau Ing. Helena Hanžlová und bei Frau PhDr. Martina Hamplová. In diesem Jahr besuchte Frau Ing. Helena Hanžlová das Sommerkolleg, nahm am Sprachunterricht, den Wahlseminaren und an einer Lesung teil und informierte die TeilnehmerInnen umfangreich über die AKTION Österreich – Tschechische Republik und die Möglichkeiten, an den Stipendien und Programmen zu partizipieren.

#### **Für das Organisationsteam:**

Mgr. **Jana Kusová**, Ph.D.  
Pädagogische Fakultät  
Südböhmische Universität  
České Budějovice

#### **Projektpartnerin:**

Prof. Mag. **Hana Sodeyfi**  
Institut für Slawistik  
Universität Wien

#### Weitere LektorInnen:

PaedDr. **Vladimíra Květounová** – České Budějovice  
Dr. phil. PaedDr. **Naděžda Matějková** – Universität Wien  
Mag. **Susanne Christof** – OEAD-Lektorin, Universität České Budějovice  
Dr. phil. **Patricia Broser** – Regensburg  
Mag. **Constanze Rieboldt** – Südböhmische Universität České Budějovice  
Doc. PaedDr. **Dana Pfeiferová**, PhD. – Südböhmische Universität České Budějovice  
Dr. phil. **Zdeněk Pecka** – Südböhmische Universität České Budějovice  
Mgr. **Martin Pokorný** – České Budějovice